

Richtig ist, dass die jeweiligen Mitglieder des Seniorenbeirates in kurzen, nicht länger als 3 Minuten dauernden Grußworten auch kurz auf das Aufgabengebiet des Seniorenbeirates eingegangen sind und Informationen zur Hilfe durch den Seniorenbeirat angeboten haben. Unsere Grußworte wurden sehr sorgfältig formuliert und mit dem gesamten Seniorenbeirat abgestimmt. Die Grußworte wurden auch durch die anwesenden Gäste mit Beifall und vielen Nachfragen begleitet. So z. B.: „Jetzt weiß ich, dass es und warum es einen Seniorenbeirat in Norderstedt gibt“.

Das Kulturredamt möge einmal „Ross und Reiter“ nennen, die berechnigte Einwände gegen unsere Anwesenheit erhoben haben. Sich allein auf Ausführungen des Herrn Hagemann zu beziehen, der von 11 Veranstaltungen wohl, wenn überhaupt, nur eine Veranstaltung besucht hat, ist mehr als unredlich. Wir halten es für diffamierend, wenn Herr Hagemann schreibt, „es bleibt zu bedenken, dass hierbei auch eine Vielzahl von Bewohnern aus Alten- und Pflegeheimen teilnehmen, die damit völlig überfordert werden.“

Uns sind umfangreiche, sehr positive Äußerungen der beteiligten Personen aber auch der Ausrichter der Weihnachtsfeiern und der teilnehmenden Alten- und Pflegeheime vermittelt worden.

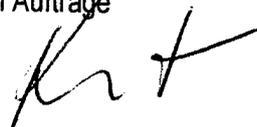
Dem Seniorenbeirat ist nicht verständlich, dass das Kulturredbüro die Auffassung vertritt, dass wir unsere satzungsgemäße Aufgabe der Öffentlichkeitsarbeit auf Seniorenfeiern nicht ausüben dürfen. Nach der Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Norderstedt (Seniorenbeiratssatzung) § 1 besteht zur Wahrung der Interessen der älteren Einwohnerinnen und Einwohner (Seniorinnen und Senioren) der Stadt Norderstedt ein Seniorenbeirat.

Abschließend geben wir den Damen und Herren des Kulturausschusses noch zur Kenntnis, dass sich die Tätigkeiten des Seniorenbeirates nicht nur auf die Grußworte beschränkten, sondern dass eine Vielzahl von Mitgliedern des Seniorenbeirates die Besucher der Weihnachtsfeiern in den Zubringerbussen bei An- und Abfahrt begleitet haben. Auch in vielen anderen Maßnahmen stand der Seniorenbeirat zur Verfügung, so z.B. Transporte der Rollstuhlfahrer in den Festsaal zu ihren Plätzen und das Begleiten der Gäste, die mit eigenem PKW vom völlig vereisten und nicht geräumten Parkplatz ihren Zugang zur Festhalle suchten.

Nach allem kann es nur heißen:

**„Der Seniorenbeirat der Stadt Norderstedt erhält auf den Weihnachtsfeiern auch weiterhin die Möglichkeit, Grußworte zu sprechen. Ein Infostand im Foyer des Festsaales Falkenberg kann weiterhin aufgebaut werden.“**

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag



Angelika Kahlert  
Vorsitzende

Seite 2 von 2

Seniorenbeirat Norderstedt, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

Rathauspassage, Tel.: 040 / 535 95 - 521

E - Mail: [seniorenbeirat-norderstedt@wt.net.de](mailto:seniorenbeirat-norderstedt@wt.net.de)

Web: [www.seniorenbeirat-norderstedt.de](http://www.seniorenbeirat-norderstedt.de)

Sprechzeiten: Dienstag von 10:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag von 14:30 – 16:30 Uhr